



Demnächst wird erscheinen:

## JUGENDBRIEFE

VON  
EMIL DU BOIS-REYMOND  
AN  
EDUARD HALLMANN

ZU SEINEM HUNDERTSTEN GEBURTSTAG  
DEM 7. NOVEMBER 1918  
HERAUSGEGEBEN

VON  
ESTELLE DU BOIS-REYMOND

Preis kartoniert M 5.50

Am 7. November jährt sich zum hundertsten Male der Geburtstag Emil du Bois-Reymonds. Eine der populärsten Erscheinungen unter den Universitätslehrern der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts, ist er noch heute, hauptsächlich durch die von ihm geprägten wissenschaftlichen Schlagworte, unvergessen. Ein glücklicher Zufall hat nun gerade im richtigen Augenblick diese Briefe ans Licht gefördert, die uns die geistvolle Persönlichkeit des berühmten Forschers im Glanz der Jünglingsjahre zeigen, als die Keime seiner Lebensarbeit in ihm erwachten und reiften. Sie sind an einen befreundeten Arzt gerichtet, stammen aus den Jahren 1839–1850 und sind nicht nur eine Biographie seiner selbst, sondern auch seiner Zeit und Umwelt, die die bedeutendsten Persönlichkeiten der Wissenschaften vor uns ersehen läßt. Die Briefe sind von der Hand seiner Tochter redigiert und mit einer Einleitung und einem Anhang versehen, der alphabetisch geordnet Erläuterungen und Randglossen enthält. So bilden sie ein edles Denkmal deutscher Kultur, an dem nicht nur Naturforscher und Ärzte, sondern jeder Mensch seine Freude haben wird. — Die geschmackvolle Ausstattung und der mäßige Preis des Buches dürfen dazu beitragen, ihm eine weite Verbreitung zu sichern.

Buchhandlungen mit medizinischer  
Kundschaft seien besonders auf  
diese Veröffentlichung hingewiesen!

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)  
in Berlin SW. 48



Der neue

## Paul Keller-Roman Hubertus,

von dem wir 66000 Exemplare in Druck geben konnten,  
gelangt voraussichtlich

am 10. November zur Ausgabe.

Die ersten Aufträge,  
bis heute 59000 Exemplare,

sind sorgsam vorgemerkt; einer Wiederholung bedarf es also nicht. Ob allen Wünschen hinsichtlich der Versendung entsprochen werden kann, läßt sich zurzeit noch nicht übersehen, weil die Einbände in verschiedenen Buchbindereien hergestellt werden; sie werden aber nach Tunlichkeit Berücksichtigung finden. Keinesfalls aber können Bestellungen unter zehn Exemplaren direkt zum Versand kommen, diese werden daher unserem Herrn Kommissionär zur Weiterlieferung übergeben. Gegebenenfalls werden wir uns auf diese Bekanntgabe berufen.

Von unsern

## Paul Keller-Büchern

sind ständig Neudrucke unter der Presse, sodaß alle Aufträge, allerdings mit nicht ganz zu vermeidenden Verspätungen, ihre Erledigung finden.

### Die außergewöhnlichen Erfolge,

die die geehrten Herren Kollegen vom Sortiment damit andauernd erzielen, werden unschwer auch mit dem neuen Roman „Hubertus“ sich erreichen lassen. Ob aber davon in diesem Jahre noch ein Neudruck bewerkstelligt werden kann, hängt von Umständen ab, über die Klarheit zu verschaffen uns noch nicht gelungen ist.

Breslau I ♦ Bergstadtverlag

Wilh. Gottl. Korn